TEROLDEGO MOREI 2011
FORADORI, ELISABETTA

Klarheit	-
Farbe	
Sonstiges	-

Intensität	-

Süße	● ● ● ● ●
Säure	● ● ● ● ●
Bitterkeit	● ● ● ● ●
Körper	● ● ● ● ●
Holzeinsatz	● ● ● ● ●
Tannin	● ● ● ● ●
Komplexität	● ● ● ● ●
Abgang	● ● ● ● ●

Bewertung	
Trinktemperatur	°C

ANBAUGEBIET: TRENTIN, ITALIEN

REBSORTE: TEROLDEGO

PREIS: 40,00 €

AROMEN:

WINZER

Das Anbaugebiet Trentin ist untrennbar mit dem Namen Elisabetta Foradori verbunden. Individualität, Charakter und Charme: all das vereint die Winzerin immer wieder neu in ihren fantastischen Weinen.

Seit sie 1985 das Weingut ihres früh verstorbenen Vaters übernahm, hat sie dem Trentin und vor allem der schon totgeglaubten autochtonen Rebsorte Teroldego zu ungeahnter Größe verholfen. Stillstand gab und gibt es für Elisabetta Foradori nie. In Zusammenarbeit mit der Universität Mailand begann sie uralte Rebsorten zu rekulitivieren, setzte zuerst auf biologischen Anbau und stellte ihre 26 ha Rebfläche dann 2002 sogar gänzlich auf Biodynamie um.

Im Jahr 2011 brachte sie ihren ersten Amphorenwein auf den Markt, inzwischen sind die 400 Liter fassenden Behälter ein fester Bestandteil des Ausbaus geworden.

Neben dem Teroldego, der gut 80% ihrer Rebfläche in Anspruch nimmt, gibt es noch 2 weiße Rebsorten: Nosiola - der ausschließlich in der Tonamphore ausgebaut wird und Manzoni Bianco.

Der Topwein des Weinguts ist der Granato. Gewürze, Kräuter, Schokolade, Brombeere, Schwarzkirsche, Graphit, etc. spürt man in der Nase und am Gaumen.

Bestimmt wird uns diese grandiose, unvergleichliche Winzerin schon bald mit neuen Ideen und Innovationen überraschen!